

I may that, I'm a school Crasher!

Grand Line High

Von abgemeldet

Kapitel 11: Ihr kommt hier nicht mehr raus!

Kapitel 10

Ihr kommt hier nicht mehr raus!

Cassy Pv

Lachend beugte ich mich vor und langte mit der rechten Hand nach dem noch warmen Brötchen, wobei ich nachdenklich auf Zorros und Namis Diskussion lauschte. „Aber mal ehrlich, warum hast du überhaupt erwartet, dein Handy könnte fliegen? Selbst wenn es sich transformiert hätte, heißt das nicht unbedingt, dass es zu etwas Fliegbaren geworden wäre!“, setzte Zorro an und runzelte dabei fragend die Stirn. „ACH VERDAMMT LEG JETZT ENDLICH DIESES DÄMLICHE THEMA BEISEITE, DAS NERVT EINFACH!!! IDIOT!!!!“, brüllte Nami nun aufgebracht sprang auf und schlug mit voller Wucht mit beiden Händen auf den Tisch, wobei der Orangensaft bedrohlich in meinem Glas hin und her zu schwappen begann und ein wenig der Flüssigkeit auf dem massiven Holztisch landete. Natürlich ließ das Zorro nicht einfach auf sich sitzen und sprang ebenfalls auf, was dafür sorgte, dass sich auch weitere zwei Schlucke aus meinem Glas verabschiedeten: „ACH WIRD DIR DAS ETWA PEINLICH?!?“ Der nächste, der meinte sich ebenfalls zur voller Größe zu erstrecken war Sanji: „Hör nicht auf den Vollpfosten, Namilein!“, der mit einem eleganten Sprung nach vorne versuchte, ihr sich an den Hals zu werfen, dem sie allerdings gekonnt mit einem Schritt beiseite auswich. Kopfschüttelnd blickte ich grinsend auf meine rechte Hand hinab, welche von dem Schwesternschwur mit Nami noch immer verwundet und daher in einen ellenlangen Verband gewickelt war, aus dem man mich bestimmt locker zu einer vollständige Mumie hätte machen können. In dieser Crew, oder wie auch immer ich das nennen sollte, was wir hier darstellten, vielleicht würde der Begriff Zirkustruppe besser passen, war irgendwie immer was los.

„Wir könnten locker eine eigene Komedienshow aufmachen, was meinst du?“

//Haha, ja, da ist was dran//

„Beruhigt euch und setzt euch alle wieder hin.“, forderte Robin nun mit emotionsloser

Stimme und unterbrach so die drei Streithähne, die dem merkwürdigerweise auch sofort alle Folge leisteten und sich ruckartig auf ihre Plätze fallen ließen. Danach war erst mal wieder eine Weile Ruhe und alle stopften sich ihr Frühstück rein, doch noch ehe ich mich wundern konnte, dass Ruffy ja auch still sein konnte, meldete sich Nami plötzlich wieder zu Wort: „Flugmodus!“ Perplex glotzte ich zu ihr auf, ebenso wie der Rest der Mannschaft. „Was meinst du mit Flugmodus?“, sprach Zorro nun die Frage aus, die uns allen in den Köpfen herumschwirrte, wie eine lästige Fliege. Stöhnend kratzte sich Nami am Hinterkopf: „Na Flugmodus eben! Du hast mich dich gefragt, warum ich erwartete, dass das Handy fliegen würde und das ist meine Antwort! Ich hatte es auf Flugmodus geschaltet!“

Verständnislos legte Ruffy den Kopf schief: „Wie? Aber warum ist es dann nicht geflogen?“

„Fragt das der Flummimann jetzt ernsthaft?“

//Sieht ganz so aus...//

Gerade, als ich mich wieder meinem Brötchen zu wenden wollte, schrillte plötzlich ein ohrenbetäubendes Rauschen durch die Stille, sodass Ayameko in meinem Kopf erschrocken aufquitschte und ich rückwärts vom Stuhl kippte.

Doch noch bevor einer von uns dazu kommen konnte nach zu fragen, verwandelte sich das Rauschen in ein Knistern und dann in eine männliche, dunkle Stimme:

„OH ähm, ist das Ding schon an? Ja, gut, aaaalso...“

Hey, ich bin Ryoga Korame, der Produzent dieses Spiels! Das ihr euch das hier anhört, heißt das ich es also tatsächlich geschafft habe, dass das Programm diese Aufnahme abspielen kann, weil sich endlich genau 100 Crews gleichzeitig in dieser Welt versammelt haben!!! Das bedeutet Leute, das Spiel kann endlich richtig losgehen!!! Also, werft alle Erinnerungen ans alte Leben über Bord und beginnt hier euer neues Leben, denn hier, diese Welt ist von nun an die einzig Reale!!!

Herzlich willkommen in meiner neuen Welt!!!!“

Kurz war nur noch ein verrücktes Lachen aus den unzähligen Lautsprechern zu hören, die im gesamten Spiel verteilt wurden, dann fuhr er fort:

„Okay, zurück zum Thema, ihr werdet nicht zurück können! Niiiiiiiie wiedeeeeeer.... Alle Aus und Eingänge werden nun automatisch geschlossen und ihr könnt hier nie wieder raus, nett ne? Keine Sorge, es kann auch niemand mehr rein, aber warum solltet ihr hier auch weg wollen? Ihr habt hier alles, was ihr braucht, gel? Ein Genie, wie ich hat natürlich an alles gedacht, versucht nur alles wieder freizusprängen, aber ich muss mich entschuldigen: Es ist unmöglich! Das ist gemein? Nein, nicht im geringsten, denn denen, die hier dennoch weg wollen, habe ich noch eine Chance hinterlassen:

Spielt das Spiel durch! Bis zum Ende, dann könnt ihr gehen und alle Tore werden wieder mit einer neuen Durchsage und schöner Musik geöffnet! Das ist das One Piece!!!

Eure Freiheit! Der größte Schatz der Welt! So, tschüüüüüsss!!! Und viel Glück, meine putzigen kleinen Spieler und denkt immer daran, euer Gott Ryoga wacht immer über

euch! Ich hab euch in der Hand. Bussi!“

Wir saßen einfach nur da, keiner Fäähig auch nur einen Finger zu rühren. Keiner zweifelte Ryogas Worte an, oder stimmte ihm zu. Mir schossen unzählige Gedanken durch den Kopf, von denen ich keinen bis heute behalten konnte, dafür ratterten sie einfach viel zu schnell durch mein Hirn. Ich weiß bloß noch, dass ich ihm glaubte. Er hatte nicht gelogen. Warum sollte er auch?

Lysop fasste sich als erster und wandelte das in Worte um, was uns allen wohl unaufhörlich durch die Köpfe spukte: „Ach du heilige Scheiße!!!“

„Der Type ist geisteskrank, oder?“, stimmte Ayameko ihm zu, worauf ich nichts anderes wusste, als ein lasches, perplexes Nicken. Das war er... eindeutig...

Ein geisteskranker, gestörter Psychopath!

„Der gehört eindeutig in die Klappe, nein besser gleich Kopfschuss...“

//Amen Schwester//